



## Marktnotizen

### Jede siebte Kartenzahlung am deutschen PoS kontaktlos

15 Prozent der Kartenzahlungen im deutschen Handel sind inzwischen kontaktlos. Das geht aus einer Studie von Mastercard hervor. Allein in Deutschland hat sich die Anzahl der kontaktlosen Transaktionen im Vergleich zum Vorjahr damit mehr als verdreifacht. In Europa insgesamt wird inzwischen fast jede zweite Kartenzahlung (48,4 Prozent) im Handel kontaktlos getätigt.

Mit der Einführung von Google Pay und den neuen Bezahl-Apps der Sparkassen sowie der Volks- und Raiffeisenbanken hat sich die Anzahl der kontaktlosen Transaktionen in Deutschland seit Juni 2018 um 25 Prozent erhöht.

### Zwei Drittel der Girocard-Terminals sind kontaktlosfähig

Rund eineinhalb Jahre nach dem bundesweiten Start von Girocard kontaktlos haben die Händler in Deutschland bereits mehr als zwei Drittel aller Girocard-Terminals für das Bezahlen per NFC ausgerüstet. Ende Juli 2018 konnten rund 550 000 Terminals kontaktlose Zahlungen im Girocard System abwickeln. Die Zahl der aktiven Terminals lag im ersten Halbjahr 2018 bei rund 820 000. Über alle Girocard-Transaktionen gerechnet lag der Anteil der kontaktlosen Transaktionen im Juli bei rund 9,4 Prozent. Institute, welche bereits besonders viele Karten mit NFC ausgestattet haben, vermelden bereits Quoten von über 12 Prozent. Lidl Deutschland gibt den Kontaktlosanteil sogar mit rund 14 Prozent

der Girocard-Zahlungen an. Seit der Einführung des kontaktlosen Bezahlens steige darüber hinaus auch der Gesamtanteil elektronischer Zahlungen.

### Parkgebühren bezahlen per Twint

In der Stadt Zug können Parkgebühren bald per Twint mobil bezahlt werden. Dazu öffnen Autofahrer einfach die Twint App auf ihrem Smartphone, scannen den QR-Code auf der Parkuhr, geben einmalig ihr Autokennzeichen an und wählen in der App die gewünschte Parkdauer. Die Gebühr wird direkt vom hinterlegten Konto oder der Kreditkarte abgebogen. Wer den Parkplatz früher als geplant verlässt, kann sich den Restbetrag über die App erstatten lassen.

Im Lauf der nächsten Wochen soll das Bezahlen der Parkgebühr mit Twint in Zug etappenweise eingeführt werden. Flächendeckend soll es im Jahr 2019 verfügbar sein. Auch weitere Schweizer Städte werden folgen. Bis Ende 2019 soll die Lösung in der Hälfte der größeren Schweizer Städte eingeführt sein.

### BS Payone integriert Schufa-Abfrage für Online-Händler

Die BS Payone GmbH, Frankfurt am Main, bindet in Kooperation mit der Schufa Holding AG die Bonitätsprüfung für Firmen- und Privatkunden in ihr Online-Produktportfolio ein. Online-Händler, die sich für die Einbindung des B2B-Risikomanagement-Moduls entscheiden, haben die Möglichkeit, eine Schufa-Bonitätsprognose in Echtzeit

abzufragen. Zusammen mit der Empfehlung eines Kreditlimits bietet die Auswertung dem Händler eine effiziente Entscheidungsgrundlage bezüglich der Konditionen, die er dem Kunden einräumen möchte – etwa beim Kauf auf Rechnung.

### SIX startet Saferpay für Kreuzfahrten

Six Payment Services hat eine spezielle Kreuzfahrt-Version der E-Commerce-Lösung Saferpay entwickelt, die In-App Mobile-Payment, eingebettet in die eigene App der Kreuzfahrt- oder Fährgesellschaft ermöglicht. Damit können Passagiere an Bord innerhalb derselben App einen Ausflug buchen und für zusätzliche Dienstleistungen bezahlen. Derzeit wird Saferpay für Kreuzfahrtunternehmen im europäischen Markt angeboten. Demnächst soll die Lösung auch in den USA lanciert werden.

### First Data mit E-Geld-Lizenz und neuer Struktur

First Data hat von der BaFin die Zulassung als E-Geld-Institut erhalten. Gleichzeitig fasst das Unternehmen in Deutschland drei Gesellschaften unter einem Dach zusammen. Die Gesellschaften Telecash GmbH & Co. KG, First Data Deutschland GmbH und das deutsche Kreditkarten-Acquiring-Geschäft von First Data gehen gemeinsam als First Data GmbH an den Markt. Durch den Zusammenschluss entsteht ein komplett integrierter Lösungsanbieter im europäischen Payment-Markt, der seinen Kunden die gesamte Wertschöpfungskette



rund um das Thema bargeldloses Bezahlen aus einer Hand anbieten kann.

Telecash bleibt auch weiterhin eine zentrale Säule des First Data-Angebots in Deutschland, Österreich und der Schweiz. und wird unter der Marke First Data Telecash am Markt positioniert.

Jörg Brand, General Manager DACH bei First Data, wird das Unternehmen weiterhin als Sprecher der Geschäftsführung führen und die Bereiche Vertrieb, Account Management, New Business und strategische Projekte sowie die Shared-Services-Funktionen verantworten. Thomas Bürger komplettiert die Geschäftsführung der First Data GmbH und übernimmt die Verantwortung für IT-Produktion, IT und Operations.

### Amex startet „Geschäftsreise – einfach gemacht“

American Express Global Business Travel (GBT) bringt „Geschäftsreise – einfach gemacht“ auf den deutschen Markt. Mit diesem Angebot können Unternehmen aller Größen und Budgets schnell und einfach eine Travel-Management-Plattform für ihre Mitarbeiter einrichten. Das Travel-Management-Komplettpaket soll vor allem denjenigen Unternehmen Vorteile bringen, die über weniger Travel-Management-Ressourcen verfügen oder schnell Ergebnisse erzielen möchten.

### Paydirekt bei Sport Scheck

Paydirekt hat mit Sport Scheck – laut EHI Retail Institut der größte deutsche Online-Shop im Sport- und Outdoor-Bereich – einen weiteren prominenten Händler gewonnen. Sportscheck ist wie Baur (seit Mitte Juli mit Paydirekt-Akzeptanz) eine Tochter

der Otto-Group. Die Muttergesellschaft hatte Paydirekt im November 2017 zunächst auf otto.de implementiert.

### CCV und PAX gründen Joint Venture

CCV und die PAX Technology Ltd. haben sich auf die Gründung eines Joint Ventures mit Fokus auf den Self-Service-Markt geeinigt. Die neu gegründete C2P Convenient to Payments GmbH, Berlin, wird sich auf die Entwicklung neuer Bezahltechnologien konzentrieren, die als Self-Service Lösungen in den Bereichen öffentlicher Nahverkehr, Tankstellen (auch E-Car), Parken und Vending allgemein zum Einsatz kommen werden.

### Ungarisches Instant-Payments-System startet am 1. Juli 2019

Am 1. Juli 2019 soll das ungarische Instant-Payments-System an den Start gehen. Das haben das ungarische Clearing House Giro und die dänische Nets bekannt gegeben. Die zentrale Infrastruktur entwickeln beide Partner gemeinsam. Nach Angaben der Unternehmen ist das Projekt im Zeitplan.

### American Express kooperiert mit Deutsche Makler Union

American Express und der Maklerpool Deutsche Makler Union GmbH (DMU) wollen künftig zusammenarbeiten. Die Distributionspartnerschaft bietet Maklern und deren Kunden einen Zugang zum Business Card Angebot von American Express. Durch die Kooperation will American Express seinen Kreditkartenvertrieb vorantreiben und das Netzwerk an Unternehmenspartnern weiter ausbauen.

Eine langfristige Partnerschaft wird angestrebt.

### Van den Berg setzt auf Swift Net Instant

Die van den Berg AG hat sich für „Swift-Net-Instant“ zur Anbindung an den Echtzeit-Zahlungsverkehr in der Eurozone über TIPS und RT1 entschieden. Ziel ist es, Banken jeder Größenordnung die technische Anbindung an TIPS zu günstigen Konditionen zu ermöglichen, unabhängig davon, ob sie Software des Unternehmens einsetzen oder nicht.

### Sonja Scott neuer Country Manager American Express

Sonja Scott wird ab 15. September neuer Country Manager bei American Express in



Quelle: American Express

Deutschland und den Bereich Global Commercial Services für Deutschland, Österreich, die Niederlande sowie Skandinavien leiten. Sie tritt die Nach-

folge von Björn Hoffmeyer an, der das Unternehmen nach 16 Jahren verlässt.

### Impressum

Herausgegeben von der Redaktion der Zeitschrift **cards Karten cartes**, Postfach 700362, 60553 Frankfurt am Main. Beilage zu bank und markt 10/2018. Die nächste Service-Ausgabe erscheint im Dezember 2018.